

Berichtsvorlage

zur Behandlung im: **Gemeinderat**

zur Kenntnis im:

Betreff: Geographisches Informationssystem

Bezug: Vorlage 205/06 und Beratung im Planungsausschuß am 10.07.06

Anlagen: Bezeichnung:

Beschlußantrag:

1. Mit der gesetzlich vorgeschriebenen Umstellung der ALK- und ALB-Datenhaltung auf ALKIS und zur Ablösung der veralteten IBM-Hardware und GIS-Software GTIS wird die Firma AED-SICAD (Software, Schulungen, Dienstleistungen) beauftragt.

2. Bei der Haushaltsstelle 2.0610.9352.000-0101 wird eine überplanmäßige Ausgabe von 170.000 € beschlossen.

3. Die Ausgabe wird gedeckt durch entsprechende Mehreinnahmen bei der Haushaltsstelle 1.8300.2100.000 Jahresgewinn der Stadtwerke.

(Hinweis: Der Beschlussantrag ersetzt den Beschlussantrag der Vorlage 205/06)

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

In der Diskussion im Planungsausschuß war der Wunsch des Gremiums erkennbar, für die vorgesehene Verpflichtungsermächtigung über 170.000 € eine Deckung aus Mitteln des laufenden Jahres 2006 heranzuziehen.

2. Sachstand

Wie in der Vorlage 217/06 (Jahresabschluß der Stadtwerke) dargestellt, ist der Gewinn der

Stadtwerke 2005 höher ausgefallen, als geplant. Es ergeben sich Mehreinnahmen für die Stadt von rund 571.000 €. Diese können zum Teil über eine höhere Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt für Zwecke des Vermögenshaushalts eingesetzt werden.

3. Lösungsvarianten
Keine

4. Vorschlag der Verwaltung
Der Beschlussantrag aus Vorlage 205/06 ist entsprechend zu ändern. Statt einer Verpflichtungsermächtigung kann eine überplanmäßige Ausgabe zu Lasten des Jahres 2006 beschlossen werden. Die in den entsprechenden Jahren anfallenden Ausgaben können dann aus Haushaltsresten bezahlt werden.

5. Finanzielle Auswirkungen
Die überplanmäßige Ausgabe belastet das Jahresergebnis 2006. Die Folgejahre 2007 und 2008 werden entlastet.